



**Familien sind zentraler Kontext für die Sozialisation und Bildung der nächsten Generation. Auch Ihre Einrichtung samt aller Mitarbeitenden trägt zur Förderung der Erziehung bei. Sie begleiten den Alltag von Familien, stärken Eltern bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung und bieten vielfältige Informationen und Orientierung über familien- und erziehungsbezogene Fragen. Wir möchten Genaueres über Ihr familienbildendes Angebot in der Familienregion Bamberg erfahren und freuen uns, wenn Sie sich Zeit für die Beantwortung der folgenden Fragen zur aktuellen Bestandserhebung nehmen. Herzlichen Dank! Die Ergebnisse der Erhebung und somit einen aktuellen Überblick über die Familienbildungsangebote in der Stadt Bamberg können Sie ab Frühjahr 2023 auf dem Familienportal [www.familienportal-bamberg.de](http://www.familienportal-bamberg.de) einsehen. Darüber hinaus fließen sie in die Konzeptfortschreibung der städtischen Familienbildung im Sommer 2023 ein. Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Yvonne Rüttger unter 0951/87-1446 bzw. [yvonne.ruettger@stadt.bamberg.de](mailto:yvonne.ruettger@stadt.bamberg.de). Bei technischen Fragen zur Umfrage wenden Sie sich bitte an Frau Ramona Wenzel unter 0951/87-1442 bzw. [Sozialplanung@stadt.bamberg.de](mailto:Sozialplanung@stadt.bamberg.de)**

## **Teil A: A. Fragen zu Ihrer Einrichtung**

**A1.**

**Name und Kontaktdaten Ihrer Einrichtung**

**Name der Einrichtung (ggf. auch Abteilung oder Bereich für Familienbildung)**

**A2.**

**Name und Kontaktdaten Ihrer Einrichtung**

**Straße**

**A3.**

**Name und Kontaktdaten Ihrer Einrichtung**

**Hausnummer**





**A10. In welchem Stadtteil liegt Ihre Einrichtung? Wenn Sie sich nicht sicher sind, welchem Stadtviertel Sie sich zuordnen sollen, geben Sie bitte im offenen Feld den Straßennamen der Einrichtung an.**

- 1 Kramersfeld
- 2 Bamberg Nord
- 3 Bamberg Ost/Lagarde
- 4 Gartenstadt
- 5 Gaustadt
- 6 Nördliche Insel
- 7 Gärtnerstadt
- 8 Volkspark
- 9 Michaelsberg/Sand
- 10 Innenstadt
- 11 Wunderburg/Hochgericht
- 12 Starkenfeld/Malerviertel
- 13 Kaulberg
- 14 Stephansberg
- 15 Hain
- 16 Gereuth/Südflur
- 17 Wildensorg
- 18 Südwest
- 19 Bruderwald
- 20 Bug
- Sonstiges

Sonstiges

**A11. Bitte geben Sie den Typ Ihrer Einrichtung an!**

- Familienstützpunkt
- Mütter- und/oder Familienzentrum



Kindertageseinrichtung

Hebammenpraxis

Schule

Mehrgenerationenhaus

Einrichtung der Erwachsenenbildung

Kirchengemeinde oder religiöse Gemeinschaft

Beratungsstelle

Einrichtung der Frühförderung

Einrichtung des Gesundheitswesens

Verein (Sport-/Kultur-/Bürgerverein etc.)

Selbsthilfeinitiative

Sonstiges

Sonstiges

**A12. Art des Trägers**

öffentlicher Träger

freier Träger (gemeinnütziger Verein/Verband)

sonstiger/privatwirtschaftlicher Träger

**A13.**

**Name und Anschrift des Trägers**

**Name des Trägers**

**A14.**

**Name und Anschrift des Trägers**

**Straße**



**A15.**

**Name und Anschrift des Trägers**

**Hausnummer**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**A16.**

**Name und Anschrift des Trägers**

**Postleitzahl**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**A17.**

**Name und Anschrift des Trägers**

**Ort**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**A18. Aus welchem Einzugsgebiet kommen die Nutzerinnen und Nutzer Ihrer Angebote überwiegend?**

nur aus dem Stadtviertel, in dem die Einrichtung ist

aus dem Stadtviertel der Einrichtung und angrenzenden Stadtvierteln

aus der gesamten Stadt Bamberg

aus Stadt und Landkreis Bamberg

Sonstiges

Sonstiges

**A19. Wo führt Ihre Einrichtung Angebote der Familienbildung durch?**

in der gesamten Region Bamberg (Stadt und Landkreis)

nur in der Stadt Bamberg

nur in den folgenden Stadtvierteln

weiß ich nicht

Sonstiges

Sonstiges

**A20. Bitte wählen Sie die Stadtviertel aus!**

Kramersfeld

Innenstadt

Wunderburg / Hochgericht

Starkenfeld / Malerviertel

Kaulberg

Stephansberg

Hain

Gereuth/Südflur

Wildensorg

Süwest

Bruderwald

Bamberg-Nord

Bug

Bamberg-Ost / Lagarde

Gartenstadt

Gaustadt

Nördliche Insel

Gärtnerstadt

Volkspark



## Teil B: B. Angaben zum familienbildenden Angebot

Bitte beschreiben Sie im Folgenden das gesamte familienbildende Angebot Ihrer Einrichtung für die Jahre 2019 und 2022.

Was ist ein „Familienbildendes Angebot“ im Sinne dieser Befragung?

Gemeint sind Angebote, die

der allgemeinen Förderung der Erziehung und des Zusammenlebens als Familie dienen. Die Angebote sind präventiv ausgerichtet, und finden meist im Gruppensetting statt.

Ebenfalls als familienbildendes Angebot zu verstehen ist eine allgemeine Familienberatung und ggf. Weitervermittlung von Familien zu anderen Institutionen.

### B1. Für welche Zielgruppen führen Sie familienbildende Angebote durch?

für alle Familien

für spezielle Gruppen oder Lebensphasen für Familien

### B2. Welche sind das?

Mütter

Väter

(Eltern-)Paare

Kinder/Jugendliche

Eltern und ihre Kinder gemeinsam

Großeltern oder weitere Familienmitglieder

werdende Eltern

Eltern von Säuglingen oder Kleinkindern

Eltern von Vorschulkindern

Eltern von Schulkindern

Eltern von Jugendlichen (und jungen Erwachsenen)

Familien in der nachelterlichen Phase

Familien mit Migrationshintergrund

Alleinerziehende/Ein-Eltern-Familien

Scheidungs-, Stief- und Patchwork Familien

Adoptiv- und Pflegefamilien



Regenbogenfamilien (gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften)

minderjährige Eltern

kinderreiche Familien (mit mehr als drei Kindern)

Sonstiges

Sonstiges

### B3. Welche Themen decken Ihre Angebote der Familienbildung ab?

*Bitte beziehen Sie sich bei Ihrer Antwort auf die Angebote Ihrer Einrichtung, die*

*in den Jahren 2019 bis 2022 geplant waren oder noch sind - unabhängig davon, ob sie pandemiebedingt tatsächlich stattfinden konnten und der Definition „familienbildende Angebote“ entsprechen.*

Schwangerschaft, Geburt und Säuglingspflege, z.B. Geburtsvorbereitungskurse, Hebammensprechstunden

Förderung der Partnerschaft, z.B. Paarkommunikation, Ehevorbereitungskurse

Förderung der Erziehungskompetenz, z.B. Starke Eltern - Starke Kinder

Förderung der kindlichen Entwicklung, z.B. PEKiP, Ostapje

Förderung von Alltagskompetenzen wie Haushaltsführung, Zeitmanagement etc.

Förderung der Gesundheit, z.B. Ernährung, Entspannung, medizinische Themen

Freizeitgestaltung in und mit der Familie

Interkulturelle Bildung und Begegnung, z.B. Integrationskurse, Gesprächskreise

Generationenübergreifende Begegnung und Unterstützung, z.B. Erzählcafés, Vermittlung von „Leih-Großeltern“

Gesellschaftliche und politische Bildung, bürgerschaftliches Engagement

Vermittlung von Medien-Know-how, z. B. Bedienung von PC, Handy, Internet

Kreatives und musikalisches Gestalten/Kultur, z.B. Museen, Studienreisen

Schule und Ausbildung

Adoption und Pflegschaft

Trennung und Scheidung

Körperliche oder psychische Erkrankung oder Behinderung von Familienmitgliedern

Sucht und Abhängigkeit in der Familie

Tod eines Familienangehörigen

Finanzielle Fragen, Existenzsicherung, Verschuldung



Berufliche Schwierigkeiten und Arbeitslosigkeit

Körperliche, sexuelle, psychische Gewalt

Straffälligkeit von Familienmitgliedern

Sonstiges

Sonstiges

**B4. Welche Arten von familienbildenden Veranstaltungen bietet Ihre Einrichtung an?**

Kurse (zeitlich begrenzt)

Feste Gruppen (fortlaufend und regelmäßig wie Elterngruppen oder Gesprächskreise)

Offene Gruppen bzw. Treffs (ohne Verpflichtung wie Spieletreffs, Elterncafés)

familienbildende Freizeit-/Urlaubsangebote

Themenabende, Informationsveranstaltungen, Vorträge und Diskussionen

aufsuchende Angebote (z.B. (Haus-)Besuchsprogramme)

virtuelle Angebote

allgemeine Beratung und ggf. Weitervermittlung zu anderen Institutionen

Sonstiges

Sonstiges

**B5. Wie sind Sie mit Ihren familienbildenden Angeboten in der Coronazeit umgegangen?**

Wir haben bestehende Angebote an die geänderten Rahmenbedingungen angepasst.

Wir haben neue Angebote und Angebotsarten entwickelt, um die Familien in der Coronazeit zu erreichen.



Sonstiges



Sonstiges

**B6. Wurden die neuen oder angepassten Angebote von den Familien genutzt?**

JA

NEIN

**B7. Welche Möglichkeiten nutzen Sie, um über das familienbildende Angebot Ihrer Einrichtung zu informieren?**

Informationsveranstaltungen

Ankündigung in der regionalen Presse

Ankündigung über regionale Rundfunksender

Ankündigung in kostenlosen Anzeigeblätttern

Ankündigung im Internet (Homepage oder Datenbanken)

Ankündigung in soziale Netzwerken

Informationen per Mailverteiler/Newsletter

persönliche Einladungen bzw. Ansprache

Mundpropaganda

Programmversand per Post

Aushänge oder Flyer an zentralen Orten

Sonstiges

Sonstiges

**B8. An welchen Orten machen Sie Aushänge oder hinterlegen Flyer?**

in Familienstützpunkten

in Kindertageseinrichtungen

in Schulen



- in Familienbildungsstätten
- in Geschäften
- bei Ärzten
- in Kliniken
- in Beratungsstellen
- in städtischen Ämtern
- in religiösen Gemeinden
- Sonstiges

Sonstiges

**B9. Gibt es Zielgruppen, Themenbereiche oder Angebotsformen, auf die Sie Ihre Angebote gern erweitern möchten?**

JA

NEIN

**B10.**

**Es soll Erweiterungen geben für die folgenden**

**1**

Zielgruppen

Themenbereiche

Angebotsformen

**B11.**

**Es soll Erweiterungen geben für die folgenden**

**2**

Zielgruppen

Themenbereiche

Angebotsformen



**B12.**

**Es soll Erweiterungen geben für die folgenden**

**3**

Zielgruppen

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Themenbereiche

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Angebotsformen

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**B13. Welches Ihrer familienbildenden Angebote hat sich in den letzten Jahren besonders bewährt? Auf welches Angebot würden Sie nicht verzichten wollen?**

--

**B14. Im Jugendamt der Stadt Bamberg gibt es eine Koordinierungsstelle für die Familienbildung. Was bzw. welche Unterstützung wünschen Sie sich von dieser Stelle?**

--

**B15. Haben Sie sonstige allgemeine Anmerkungen oder Ergänzungen? Hier ist Platz dafür.**

--

**Besten Dank für Ihre Mitwirkung an der Bestandserhebung!**